

Das Leitbild des Seniorenheimes Albestrasse

Das Evangelische Seniorenheim ist eine gemeinnützige GmbH, deren Gesellschafter der Verein Wohnstift Otto Dibelius e.V. ist.

Das Evangelische Seniorenheim hat es sich zur Aufgabe gemacht, seinen Bewohner/innen auf der Grundlage unseres christlichen Menschenbildes Betreuung, Zuwendung und Pflege zu geben.

Im Einzelnen verstehen wir darunter:

Für den Menschen zu arbeiten

bedeutet für uns:

- Wert und Würde des menschlichen Lebens sind für uns Maßstab allen Handelns. Die Würde des Menschen steht bei allen betreuenden und pflegerischen Handlungen im Vordergrund.
- Wir achten den Menschen als Einheit von Körper, Seele und Geist.
- Wir achten den Menschen als Beziehungswesen, das auf die Gemeinschaft anderer Menschen angewiesen ist.
- Wir achten den Menschen als Individuum mit seinen biographisch geprägten sozialen, kulturellen und religiösen Bedürfnissen und Wünschen.
- Wir haben Ehrfurcht vor dem Leben in jedem Alter und helfen auch Menschen in ihrer letzten Lebensphase.

Pflegeverständnis

Unsere Pflege versteht sich als Beziehungspflege. Sie berücksichtigt die Balance zwischen Nähe und Distanz, Aktivität und Passivität, eingebettet in den Schutz der Intimität.

- Achtung und Akzeptanz der jeweiligen Situation der Bewohner/innen sowie Wahrung der menschlichen Würde, auch bei Behinderung, psychischer Veränderung, im Sterben und über den Tod hinaus, sind wichtige Aspekte unseres christlichen Pflegeverständnisses.
- Das gesundheitliche Wohlbefinden unserer Bewohner/innen soll stabilisiert und gefördert werden. Fähigkeiten und ihr selbstbestimmtes Handeln soll möglichst wiedererlangt und erhalten bleiben.
- Die Schwerpunkte pflegerischen Handelns werden mit unseren Bewohner/innen und deren Angehörigen und/oder Bezugsperson abgestimmt.
- Wir verpflichten uns zur beruflichen Fort- und Weiterbildung.
- Die Pflege soll wettbewerbsfähig, ökologisch und an dem neuesten wissenschaftlichen Stand orientiert sein.

Für das Leben im Heim

ist uns wichtig:

- Ein Leben in Geborgenheit zu schaffen. Den Bewohner/innen wollen wir in ihren Aktivitäten unterstützen und soweit dies möglich ist auch fördern, damit sie weitestgehend selbstbestimmt handeln können.
- Wir laden alle Angehörige unserer Heimbewohner/innen und alle Freunde des Seniorenheimes ein, an unserer gemeinsamen Aufgabe mit zu wirken.
- Wir bieten den Bewohner/innen ein breites Spektrum an kulturellen Angeboten.

Stärken nutzen

- Wir entwickeln Eigeninitiative die vereinbarte Ziele zu erreichen.
- Wir begegnen nicht nur unseren Bewohnern, sondern auch uns mit Respekt, Freundlichkeit und Höflichkeit und unterstützen uns in Krisensituationen.
- Die für unsere Arbeit notwendige Kooperation verschiedener Berufsgruppen und Einrichtungen wird durch Teamsitzungen, übergreifende Arbeitsgruppen und Gremien verwirklicht.
- Wir fördern die Gemeinschaft und die Gemeinsamkeit wird gefördert. Soweit dies möglich ist können sich unsere Mitarbeiter/innen mit unseren Bewohnern an den gemeinsamen Gottesdienst beteiligen.
- Die seelsorgerische Begleitung für unsere Bewohner deren Angehörigen und Mitarbeitern wird angeboten
- Wir sind bereit, die von uns geforderte Verantwortung zu übernehmen.

Verbindungen schaffen

- Unser Haus baut auf die gute Zusammenarbeit mit kompetenten Partnern und weiten sie gegebenenfalls aus.
- Wir wollen der Öffentlichkeit unsere Tätigkeit transparent machen.

Wirtschaftlich zu handeln

- Das Seniorenheim Albestrasse wird durch konkurrenzfähige Arbeitsbedingungen und nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten geführt.
- Fortschrittliche, den Bedürfnissen der Zeit angepasste Arbeitsmethoden werden dazu beachtet.